

Antrag 97/II/2023**KDV Reinickendorf****Der Landesparteitag möge beschließen:****Empfehlung der Antragskommission****Überweisen an: AH Fraktion (Konsens)****Die Leistung von Bürgerdeputierten durch angemessenere Entschädigung würdigen**

1 Die sozialdemokratischen Mitglieder im AH werden auf-
2 gefordert, das Gesetz über die Entschädigung der Mitglie-
3 der der Bezirksverordnetenversammlungen, der Bürger-
4 deputierten und sonstiger ehrenamtlich tätiger Personen
5 dahingehend zu ändern, dass Bürgerdeputierte auch Sit-
6 zungsgeld für die Teilnahme an den Fraktionssitzungen
7 erhalten und dieses für die BD in einem angemessenen Rah-
8 men erhöht wird.

9

10 Begründung

11 Bürgerdeputierte werden aufgrund einer besonderen
12 Sachkenntnis auf dem Gebiet des jeweiligen Ausschusses
13 benannt. Sie sind somit Expertinnen und Experten aus der
14 Gesellschaft, die die Bezirksverordneten bei Entscheidun-
15 gen beraten. Sie erhalten eine Entschädigung, die im Ge-
16 setz über die Entschädigung der Mitglieder der Bezirks-
17 verordnetenversammlungen, der Bürgerdeputierten und
18 sonstiger ehrenamtlich tätiger Personen geregelt ist. Die-
19 ses Gesetz ist in den vergangenen Jahren mehrfach geän-
20 dert worden.

21

22 Ab Januar 2020 hat sich die Grundentschädigung der Be-
23 zirksverordneten deutlich erhöht, da diese prozentual von
24 der Entschädigung, die ein Mitglied des Abgeordneten-
25 hauses von Berlin nach § 6 Abs. 1 des Landesabgeordne-
26 tengesetzes erhält, abhängt.

27

28 Vor dem Hintergrund der deutlichen Anhebung der Ent-
29 schädigung der Mitglieder des Abgeordnetenhauses und
30 analog dazu der Grundentschädigung der Bezirksverord-
31 neten ist auch die Entschädigung der Bürgerdeputierten
32 deutlich anzuheben.

33

34 Bürgerdeputierte erhalten eine Entschädigung für jede
35 Sitzung, diese beträgt derzeit 20 Euro pro Sitzung. Bürger-
36 deputierte erhalten eine Erstattung der Kosten für Dienst-
37 reisen. Das Sitzungsgeld wurde bislang nicht angepasst.